Modul Graphentheorie	
Verantwortliche/r	Prof. Dr. Christoph Bandt, Prof. Dr. Mareike Fischer
Lehrformen	Vorlesung (3 SWS) und Übung (1 SWS)
Dauer/Zyklus	1 Sem., E: zweijährlich im WiSe ungerade Jahre
Inhalt	

Grundlegende graphentheoretische Konzepte und Eigenschaften von Graphen:

- Beispiele und Fragen zu ungerichteten und gerichteten Graphen
- Bäume, Kürzeste Wege, aufspannende Bäume
- Eulersche und Hamiltonsche Graphen
- Färbungen von Graphen
- Matchings und bipartite Graphen

Weiterführende Themen, z.B.

- Planare Graphen, Vierfarbenproblem, Eulersche Formel
- Flüsse in Netzwerken
- Beispiele und Probleme komplexer Netzwerke

Qualifikationsziele

- $\bullet\,$ Kenntnis der grundlegenden Begriffe der Graphentheorie,
- Beherrschung der prinzipiellen Techniken (Algorithmen) zum Zählen, zur Parameterbestimmung und zur Optimierung graphentheoretischer Strukturen,
- Beherrschung verschiedener kombinatorische Beweistechniken,
- grundlegende Kenntnisse in der Topologie von Flächen.

Literatur

NITZSCHE: Graphen für Einsteiger, Vieweg+Teubner

KRUMKE UND NOLTEMEIER: Graphentheoretische Konzepte und Algorithmen, Vieweg+Teubner Gross, Yellen: Graph Theory, Vieweg

Vorkenntnisse	Elementare Kombinatorik, Lineare Algebra, Algorithmik
Prüfung	Die Modulprüfung besteht aus einer 90-minütigen Klausur oder ei-
	ner 30-minütigen mündlichen Prüfung. Die aktive Teilnahme an den
	Übungen wird erwartet. Die Inhalte von Vorlesung und Übung sind
	Thema der Prüfung.
Note	Note der Modulprüfung
Aufwand	180 (Vorlesung: 45, Übung: 15, Selbststudium: 120)
Leistungspunkte	6
Studiengänge	M.Sc. Mathematik - Diskrete Mathematik/Algorithmik/Algebra
	M.Sc. Biomathematik - Diskrete Mathematik/Algorithmik